

Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Tel.Nr. 0831/5290-800

<http://www.butterkaeseboerse.de>

Fax.Nr. 0831/5290-816

info@butterkaeseboerse.de

Amtliche Preisnotierungen vom

15. Februar 2012

Tendenz

(Vorwoche in Klammern)

Markenbutter, geformt, 250 g (ab Oktober 2011 national)	€ / kg	⇒	3,58 - 3,68 (3,58 - 3,68)	⇒	sehr gute Nachfrage
Markenbutter, lose, 25-kg (ab Oktober 2011 national)	€ / kg	⇒	3,30 - 3,44 (3,30 - 3,44)	⇒	abwartend
"Allgäuer Emmentaler", aus Rohmilch, ab 10 kg (Rundlaib und viereckig)	€ / kg	⇒	4,45 - 5,45 (4,55 - 5,45)	⇒ (9,3 t)	gute Nachfrage
Emmentaler und Viereckhartkäse 45 % Fett i.Tr. ab 10 kg,	€ / kg	⇒	3,62 - 4,05 (3,75 - 4,05)	⇒	gute Nachfrage Notierung vom 25.01.2012
Emmentaler und Viereckhartkäse 45 % Fett i.Tr. Stücke 2 - 6 kg	€ / kg	⇒	3,80 - 4,30 (3,80 - 4,30)	⇒	gute Nachfrage
Kleinlimburger 20 % Fett i.Tr.	€ / St	⇒	0,86 - 0,90 (0,86 - 0,90)	⇒	sehr gute Nachfrage
Stangenware 40 % Fett i.Tr.	€ / kg	⇒	4,80 - 5,35 (4,80 - 5,35)	⇒	sehr gute Nachfrage

Butter- und Käse-Lagebericht

Geformte Butter kann sehr gut abgesetzt werden.

Emmentaler geht im In- und Ausland gut in den Markt.

Das gute Geschäft mit Weichkäse hält an.

Amtliche Preisnotierung Schnittkäse in Hannover (ab 02.11.2011 national)

Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block Tagespreis	⇒	3,10 - 3,25 (3,10 - 3,25)	⇒	ausgeglichener Markt bei stabilen Preisen
Fakturapreis	⇒	2,95 - 3,05 (2,95 - 3,05)	⇒	
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot Tagespreis	⇒	3,05 - 3,20 (3,10 - 3,25)	⇒	ausgeglichener Markt bei leicht schwächeren Preisen

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

http://www.butterkaeseboerse.de
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

6/2012 63. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 15. Februar 2012

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung	arithmetisches Mittel
Vollmilchpulver (26 % Fett) Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	⌘ 2 770 - 2 870 (2 800 - 2 900)	⌘ 2 820 (2 850)
Tendenz: ruhig		
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	⇒ 2 280 - 2 400 (2 280 - 2 400)	⇒ 2 340 (2 340)
Tendenz: weiter uneinheitlich		
Magermilchpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	⌘ 2 000 - 2 040 (2 030 - 2 060)	⌘ 2 020 (2 045)
Tendenz: ruhig und leicht abgeschwächt		

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung	Preisspanne
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	⌘ 1 010 (1 030)	⌘ 1 000 - 1 020 ⌘ (1020 - 1040)
Tendenz: leicht schwächer		
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	⌘ 890 (930)	⌘ 870 - 900 ⌘ (920 - 940)
Tendenz: deutlich schwächer bei ruhigem Markt		

Nächste Notierung (Pulver): Mittwoch, 22. Februar 2012 mittels Konferenzschaltung.

Monatsdurchschnitt Monat Januar

arithmetisches Mittel der Notierungen in den Kalenderwochen 1, 2, 3, 4

	2012		2011	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett) Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	⌘ 2 866,25 (2 871,67)	2,87 (2,87)	2 988,75 (2 725,00)	2,99 (2,73)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	↗ 2 351,25 (2 328,33)	2,35 (2,33)	2 365,00 (2 150,00)	2,37 (2,15)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	↗ 2 110,00 (2 105,00)	2,11 (2,11)	2 252,50 (2 020,00)	2,25 (2,02)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	⇒ 1 030,00 (1 030,00)	1,03 (1,03)	832,50 (775,00)	0,83 (0,78)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	↗ 965,00 (960,00)	0,97 (0,96)	822,50 (712,50)	0,82 (0,71)

Die eisigen Temperaturen Ende Januar/Anfang Februar haben die Milchanlieferungen in Deutschland etwas gedämpft. In der 5. Woche wurden laut Schnellberichterstattung der ZMB 1,1 % weniger Milch angeliefert als in der Vorwoche. Der Vorsprung gegenüber der Vorjahreslinie ging auf 1,9 % zurück. Mit dem Ende der Frostperiode wird der saisontypische Anstieg der Milchanlieferung voraussichtlich wieder einsetzen. In Frankreich fiel der Rückgang der Milchanlieferung in der 5. Woche mit einem Minus von 2,2 % deutlicher aus als in Deutschland. Der Abstand zum Vorjahresniveau verringerte sich hier auf + 0,6 %.

Die Preise für Industrierahm geben nach einer Befestigung Ende der vergangenen Woche aktuell etwas nach. Magermilchkonzentrat wird zu stabilen bis leicht schwächeren Preisen gehandelt.

Am Markt für Magermilchpulver ist Mitte Februar ein ruhiger Geschäftsverlauf zu beobachten. Im Vergleich zur Vorwoche haben sich die Aktivitäten im Hinblick auf neue Abschlüsse weiter beruhigt. Im Rahmen der bereits im Vorfeld abgeschlossenen Kontrakte finden aber zügige Auslieferungen statt. Wesentlich ruhiger als im Vorjahr um die gleiche Zeit sind die Anfragen für neue Exportgeschäfte. Die Käufer am Weltmarkt sind aktuell zurückhaltend. Außerdem bieten die USA zu vergleichsweise günstigen Preisen an. Die Lebensmittelindustrie hat für das zweite Quartal und darüber hinaus Deckungsbedarf. Überwiegend warten die Einkäufer derzeit mit Abschlüssen aber eher ab. Es wird von leicht nachgebenden Preisen, vor allem auch in den Nachbarländern, berichtet. Die Futtermittelindustrie ist sehr zurückhaltend mit Anfragen für Magermilchpulver und bietet schwächere Preise.

Das Geschehen bei Vollmilchpulver ist ebenfalls ruhig. Es kommen nur wenig neue Aufträge zu Stande und die Preistendenz ist leicht nachgebend.

Der Markt für Molkenpulver ist weiter uneinheitlich. Lebensmittelware ist auch für den Export weiter gefragt und die Preise tendieren stabil. Bei Futtermittelware haben sich bei ruhiger Nachfrage schwächere Preise durchgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth

Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Wilhelmsaue 37 | 10713 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707